



SCHOOL-SCOUT.DE

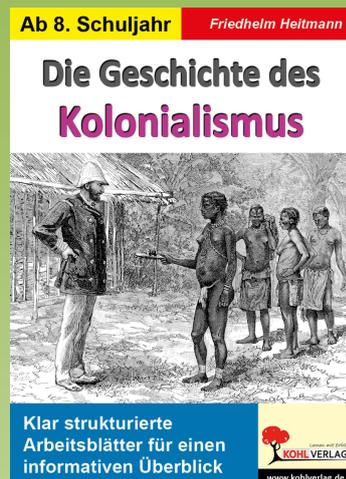
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Geschichte des Kolonialismus

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

| | <u>Seite</u> |
|--|--------------|
| Vorwort | 4 |
| 1 Kolonialismus – was ist das? (Einführung) | 5 |
| Voraussetzungen und Bedingungen für Entdeckungsreisen ... | 6 |
| Weltkarte des Abraham Ortelius aus dem Jahr 1572 | 7 |
| Landung des Kolumbus auf San Salvador | 8 |
| Die Behandlung der Indios durch spanische Eroberer | 9 |
| Einige Entdeckungsreisen per Schiff (15.-18. Jahrhundert) | 10 |
| Eroberungen vom 15. Jahrh. bis ca. 1650 | 11 |
| Kolonialismus – ein grober Überblick | 12 |
| Gründe für Entdeckungsreisen und/bzw. für den (späteren) Kolonialismus | 13 |
| Wirtschaftliche, finanzielle Interessen und Beziehungen | 14 |
| Nach und aus Europa | 15 |
| Sklaverei – ein Textpuzzle | 16 |
| Wie mit Sklaven seit der Frühen Neuzeit umgegangen wurde | 17 |
| Das Schicksal von Sklaven dargestellt auf Bildern | 18 |
| Weiterer Verlauf der Sklaverei | 19 |
| Entwicklungen des britischen und des franz. Kolonialreiches bis ca. 1900 | 20-21 |
| Die Ausweitung des Kolonialismus zum Imperialismus | 22 |
| Kolonialstaaten und ihre Kolonien im Zeitalter des Imperialismus | 23 |
| Die koloniale Aufteilung Afrikas | 24 |
| Kämpfe und Kriege | 25 |
| Wann gab es deutsche Kolonien? | 26 |
| Deutsche Kolonien auf der Weltkarte | 27 |
| Deutsche Kolonien | 28 |
| Deutsche als Kolonialherren | 29 |
| Die „Hunnen-Rede“ | 30 |
| Geschichte live (1904) | 31 |
| Test 1 bzw. Arbeit 1 | 32-33 |
| Kreuzworträtsel 1 | 34 |
| 2 Rasse und Rassismus | 35 |
| Rassismus und Kolonialismus | 36-37 |
| Äußerungen weißhäutiger Bewohner in deut. Kolonien über Eingeborene | 38 |
| Ein Plakat zum Thema Rassismus | 39 |
| Rassismus heute | 40 |
| Worte in den Mund gelegt | 41 |
| Drei Äußerungen zum Nachdenken | 42 |
| Vier Zitate | 43 |
| Geschichte auf Bildern – Zeitabschnitt Imperialismus | 44 |
| Deutschland und Kolonien ab 1919 | 45 |
| Dekolonisation | 46 |
| Von Kolonien zu Entwicklungsländern | 47 |
| Neokolonialismus | 48 |
| Globalisierung | 49 |
| Geeignete Erinnerungskultur? | 50 |
| Fachbegriffe | 51 |
| Test 2 bzw. Arbeit 2 | 52-53 |
| Kreuzworträtsel 2 | 54 |
| Lösungen | 55-64 |

Vorwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

der vorliegende Band zeigt die Geschichte des Kolonialismus in seinen wesentlichen Zügen auf. Das Thema Geschichte des Kolonialismus ist relevant zum allgemeinen Verständnis der Vergangenheit sowie Gegenwart. Im Weiteren geht es darum, dass es wichtig ist, koloniales Denken und Handeln zu überwinden.

Aufbereitet ist das Thema im Band als Längsschnitt durch die Geschichte. Behandelt wird, dass der Kolonialismus im größeren Ausmaß mit dem „Zeitalter der Entdeckungen“ ab Ende des 15. Jahrhunderts begann. Im Anschluss erfolgt die Darstellung der Entwicklung des Kolonialismus bis hin zur Gegenwart. Dabei kommt auch der Rassismus (= Rassenhass) als ein Kennzeichen des Kolonialismus zur Sprache. In der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts wurden zahlreiche Kolonien (vor allem in Afrika) zwar formal eigenständige Staaten, gesprochen wird von der Dekolonisation. Doch damit endete der Kolonialismus tatsächlich nicht. Vielmehr existiert der Kolonialismus auch heute (noch) in veränderter Form als Neokolonialismus ... Auch dies(er) ist Inhalt des dargebotenen Bandes.

Der Band ist bestimmt für den Einsatz in den höheren Klassenstufen der Sekundarstufe I. Das Werk hält vielfältige Informations- und Arbeitsmaterialien bereit. Bei der Bearbeitung der Materialien heißt es für die Schüler, Texte zu verstehen, deren Inhalt sowie den von Bildern und Karten wiederzugeben, sich verständlich in eigenen Sätzen auszudrücken, kreativ zu sein ... Des Öfteren sollen die Heranwachsenden Stellung beziehen, d.h. mit anderen Worten: Gefragt wird nach der jeweiligen Meinung der Schüler zu dargestellten Ereignissen, Erscheinungen sowie Entwicklungen.

Für Hinweise auf etwaige Fehler im Band sei an dieser Stelle vorweg gedacht, zudem für weitere Verbesserungsvorschläge. Den präsentierten Materialien lassen sich (jederzeit) weitere Unterlagen hinzufügen. Die angebotenen Materialien sind einsetzbar im Unterricht komplett als Ganzes, aber auch (nur) in Auszügen.

Genug der Vorbemerkungen, die folgenden Informations- und Arbeitsblätter sprechen für sich. Viele Lernerfolge mit nachhaltigen Einsichten der Schüler bei der Verwendung der Materialien wünschen das Team des Kohl-Verlags und

Friedhelm Heitmann

Der Begriff Kolonialismus ist aus der lateinischen Sprache herzuleiten:

colonia (lat.) = Kolonie, Ansiedlung, Niederlassung

Unter einer Kolonie wurde zunächst (nur) eine Ansiedlung von Menschen außerhalb des Heimatlandes (= Vaterlandes) verstanden, eine „Tochtersiedlung“. Bereits in vorchristlicher Zeit gab es solche Siedlungen. Beispielsweise siedelten Griechen an so manchen Küstenregionen des Mittelmeeres. Auch römische Kolonien entstanden später. Unter anderem war die Stadt Köln (= Colonia Agrippina) ursprünglich eine Kolonie der Römer. Aus dem Mittelalter ist bekannt, dass z. B. der Deutsche Orden (= auch Deutschritterorden genannt) Kolonisierung betrieb – und zwar nach Osten (= Ostkolonisation) und den Deutschordensstaat gründete.

Von Kolonialismus wird aber erst gesprochen bezogen auf die Zeit ab Ende des 15. Jahrhunderts, als das „Zeitalter der Entdeckungen“ anfang. Als Beginn des „Zeitalters der Entdeckungen“ wird meistens das Jahr 1492 angeführt, als Kolumbus Amerika entdeckte.

Dabei sollte Kolumbus eigentlich im Auftrag des spanischen Königshauses nach Westen segelnd den Seeweg nach Indien finden. Kolumbus war nicht der Erste, der Amerika entdeckte. Schon um das Jahr 1000 erreichten Wikinger von Europa aus Amerika.

In der Folgezeit wurden von Europa aus viele weitere Gebiete auf der Erde entdeckt und in Besitz genommen. Mit dem Begriff Kolonialismus sind der Erwerb und die Nutzung (≈ sehr oft Ausbeutung sowie Unterdrückung) von zumeist überseeischen Regionen durch Eroberer, Kaufleute, Großmächte ... gemeint.

Aufgabe: Lies den vorherigen Text und ergänze die Aussagen:

- 1) Das Wort Kolonialismus stammt aus der Sprache _____.
- 2) Als eine Kolonie galt anfangs (nur) _____
_____.
- 3) _____ siedelten sich
Griechen in vorchristlicher Zeit an.
- 4) Die Stadt Köln ging hervor aus _____.
- 5) Der Name der Stadt Köln in römischer Zeit war _____.
- 6) Der Deutsche Orden betrieb im Mittelalter eine _____.
- 7) Der Deutsche Orden wurde auch bezeichnet als _____.
- 8) Das Zeitalter der Entdeckungen begann _____.
- 9) Im Jahr 1492 _____.
- 10) Unter dem Begriff Kolonialismus versteht man _____

_____.

Ab der Frühen Neuzeit waren andere, gewöhnlich bessere Voraussetzungen und Bedingungen für Entdeckungsreisen mit Schiffen gegeben als früher. Die Erde wurde nicht mehr als „Scheibe“ betrachtet, von der man am Rande herunterfallen könnte. Vielmehr setzte sich das sogenannte heliozentrische Weltbild mit unserer Sonne als Mittelpunkt durch. Demnach dreht sich die Erde wie auch andere Planeten unseres Sonnensystems um die Sonne.

Die Erde wurde im Modell als Erdglobus dargestellt. Kartographen erstellten Karten der Erde (vgl. nächste Seite) und einzelner Gebiete (u. a. Seekarten). Neue, stärkere und schnellere Segelschiffe wurden gebaut und auch mit Kanonen ausgestattet. Diese Schiffe waren (auch) geeignet für die Hochseeschifffahrt. Seefahrer hatten gelernt oder lernten, sich (besser) zu orientieren und zu navigieren. Als Hilfsmittel dienten dabei Kompass, Fernrohr, Jakobsstab (= ein astronomisches Instrument zur Winkelmessung von Sternen; Vorläufer des Sextanten), Stundenglas (= Sanduhr), Holzlog (zur Bestimmung der Geschwindigkeit) ...

Allmählich wurde Europäern mehr und mehr über Gebiete außerhalb von Europa bekannt. Verglichen mit der heutigen Zeit waren die(se) Kenntnisse aber (sehr) gering. (Reiche) Kaufleute, besonders große Handelsunternehmen waren interessiert an neuen Entdeckungen und Handelswegen, um (weitere) Absatzgebiete für Waren finden sowie Produkte zu bekommen. Durch die Ausdehnung des Osmanischen Reiches der Türken war der Landweg nach Asien (insbesondere nach Indien) für den Warenhandel eingeschränkt bzw. sogar versperrt worden.

Aufgabe: Fasse den Inhalt des Textes in einigen eigenen Sätzen zusammen!



helios (grie.) = Sonne;
centrum (lat.) = Mittelpunkt des Kreises;

kentron (grie.) = Stachel, Zentrum
navigare (lat.) = segeln, fahren



1

Landung des Kolumbus auf San Salvador

Im Jahr 1492 erreichte Kolumbus mit seiner Mannschaft auf drei Schiffen die amerikanische Insel Guanahani. Die Spanier nannten die Insel später um in San Salvador. Der Name kommt aus dem Lateinischen und bedeutet ins Deutsche übersetzt „heiliger Erlöser“. Das Bild ist ein Kupferstich von 1594.



Aufgabe 1: Beschreibe in einigen Sätzen im Heft:
Was ist auf dem oberen Bild zu sehen?

Aufgabe 2: Beantworte in ganzen Sätzen.

a) Was lässt sich über das Auftreten von Kolumbus und seinen Männern auf dem Bild sagen?

b) Was lässt sich über das Verhalten der Eingeborenen auf dem Bild sagen?

c) Welche Meinung hast du zum Auftreten von Kolumbus und seinen Männern sowie zum Verhalten der Eingeborenen auf dem Bild?

Die Geschichte des Kolonialismus

1. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Friedhelm Heitmann
Umschlagbild: © Erica Guilane-Nachez - AdobeStock.com
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 542

ISBN: 978-3-98558-524-3

Bildquellen: © AdobeStock.com

S. 6: Luftbildfotograf; S. 8: Erica Guilane-Nachez; S. 9: MMphotos; S. 10: Wire_man; S. 13: Juergen; S. 14: Erica Guilane-Nachez; S. 16: Alexey Rotanov; S. 17: Archivist; S. 18: Archivist, Mannaggia, Morphat, Erica Guilane-Nachez, acrogame; S. 19: faberfoto; S. 30: Sergey Kohl, MMphotos; S. 37: Olena; S. 38: Erica Guilane-Nachez; S. 39: klerik78, Vectography, PrintingSociety, Jenny Bardak, matteogamba, YoGinta; S. 40: mademoh; S. 41: fizkes; S. 42: Moriz, Daniel Berkmann, rolffimages; S. 43: Prachaya; S. 44: antqueimages; S. 47: galla_savina, R.M. Nunes; S. 48: swissippo; S. 50: buritora, 4kclips;

© Wikipedia: S. 7, 11, 12, 20, 21, 24, 25, 27-29, 31, 43, 44, 46

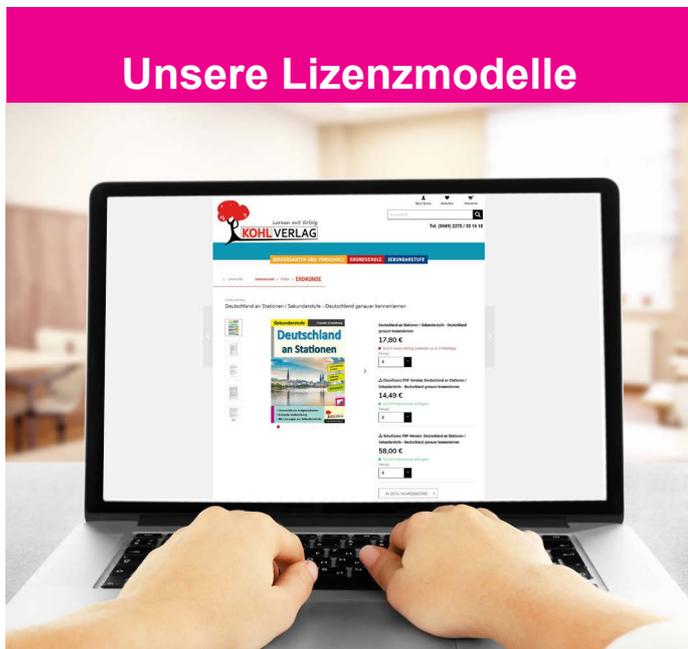
© Kohl-Verlag, Kerpen 2021. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehr-auftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2021



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



| | Print-Version | PDF-Einzellizenz | PDF-Schullizenz | Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz | Kombipaket Print & PDF-Schullizenz |
|---|---------------|------------------|-----------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| Unbefristete Nutzung der Materialien | X | X | X | X | X |
| Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht | X | X | X | X | X |
| Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule | | | X | | X |
| Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution | | | X | | X |

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Geschichte des Kolonialismus

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

